

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1872**

198 (17.12.1872)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-267427](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-267427)

Zeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 198. Dienstag, 17. December 1872.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Eisenbahndirection.

Mit dem 1. Januar f. J. wird der Güterverkehr auf der Eisenbahn nach den Stationen Berne und Brake eröffnet.

Exemplare des Lokal-Tarifs nebst Nachträgen sind zu dem Preise von 7 $\frac{1}{2}$ pf. für den Haupttarif mit Nachtrag I, sowie mit 2 $\frac{1}{2}$ pf. für den Nachtrag II, betr. die Strecke Hude-Brake auf den verschiedenen Stationen und bis zur Eröffnung des Betriebes bei dem Bahn-Ingenieur Lauff in Berne und Sections-Ingenieur Noell in Brake zu haben.

Oldenburg, 1872 Dec. 10.

Eisenbahndirection.
Strackerjan.

Eine Unbekannte, welche sich Ette Stull aus Wagnersfehn genannt, hat sich der Unterschlagung folgender Sachen dringend verdächtig gemacht:

- 1., eines neuen blauwollenen Kleides, an den Ärmeln mit schwarzem Sammetband besetzt,
- 2., einer neuen schwarzen Orleans-Kapuze, mit rothem Bande besetzt,
- 3., einer lilla kattunen Schürze, schon etwas abgetragen,
- 4., eines Paares neuer blauwoll. Strümpfe und
- 5., eines Paares neuer niedrigen lebernen Schuhe.

Dieselbe ist 21 Jahre alt, 5 Fuß groß, von gedrungenem Statur, hat hellblondes Haar, blaue Augen, eine ziemlich große Nase, einen gewöhnlichen Mund, gesunde Zähne, ein rundes Kinn, eine gesunde Gesichtsfarbe und war bekleidet mit den unterschlagenen Sachen und außerdem mit einem alten schwarzen Seelenwärmer.

Antrag: Festnahme und Zuführung dieser Unbekannten.

Barel, 1872 Decbr. 14.

Der Staatsanwalt.
Deeke n.

K ü h l e.

Evangelisches Oberschulcollegium.

Dem Nebenlehrer Bogemann in Schortens ist die Hauptlehrerstelle Norderschweiburg verliehen.

Oldenburg, 1872 Dec. 4.

Oberschulcollegium.
Erdmann.

Preussisches Jadegebiet. Bekanntmachung.

Diejenigen, welche noch Forderungen an die Hafenbau-Verwaltung hieselbst zu erheben haben, wer-

den hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche durch frankirt einzusendende specificirte Rechnungen entweder bei der unterzeichneten Hafenbau-Commission oder bei den Baumeistern derselben, welche den speciellen Auftrag erteilt haben, geltend zu machen.

Wilhelmshaven, den 12. December 1872.

Kaiserliche Hafenbau-Commission.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von

- a. 176,5 M.³ Kiefern Schnittholz zu Holmen, Schwerdtern,
- b. 2170 M.³ Kieferne Bohlen,
- c. 11100 Kil. gewalztes Eisen in ca. 1200 lfd. M. zu Schienengeleisen, und
- d. die Arbeiten zur Herstellung resp. Verbindung von Kohlenladebrücken,

soll im Wege der Submission verbunden werden, Submissionsbedingungen und Auszug aus dem Kosten-Anschlage sind im Bureau der unterzeichneten Hafenbau-Commission zur Einsicht ausgelegt. Auf frankirte Anfragen werden auch Abschriften davon gegen Erstattung der Copialien abgegeben.

Offerten sind bis zum

Sonnabend, den 28. December,
Vormittags 11 Uhr,

mit der Aufschrift:

„Offerten zu Arbeiten und Lieferungen zu einer Brücke“

an die unterzeichnete Hafenbau-Commission frankirt und versiegelt einzusenden.

Bemerkt wird, daß Offerten auf Lieferung von Holz resp. Eisenschienen und Arbeits-Ausführung getrennt abgegeben werden können.

Wilhelmshaven, den 13. December 1872.

Kaiserliche Hafenbau-Commission
für das Jadegebiet.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von circa 2000 M.³ Mauer sand soll im Wege der Submission am

Montag, den 30. Decbr. cr.,
Vormittags 11 Uhr, verbunden werden.

Die bezüglichen Bedingungen liegen im Bureau der Hafenbau-Commission zur Einsicht aus.

Reflectanten wollen Offerten versiegelt und frankirt mit der Aufschrift:

„Offerte auf Sandlieferung“

bis zum genannten Tage an die Hofenbau-Commission einsenden.

Wilhelmshaven, den 13. December 1872.

Kaiserliche Hafengebäude-Commission.

Diejenigen, welche Forderungen für Lieferungen oder Arbeiten für das Polizei-Bureau pro 1872 haben, werden aufgefordert, ihre desfallsige Rechnung vor Schluß des Jahres portofrei hierher einzusenden.

Wilhelmshaven, den 14. Decbr. 1872.

Königliche Orts-Polizei.

Meinardus.

Ausverdingung.

Am

Donnerstage, den 19. d. M.,

Morgens präcise 11 Uhr, sollen die zur Herstellung der Chaussée von Neuende nach dem Bändter Schlüssel erforderlichen Erdarbeiten verdingen werden.

Annehmungslustige wollen sich zur angegebenen Zeit beim Hause des Dr. Sigismund bei Ebberiege einfänden.

Hahn, den 11. December 1872.

A. de Couffer.

Vergantungen.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Hermann de Witt in Sever läßt am

nächsten Donnerstage,
den 19. d. Mts., Nachmittags 1 Uhr,

in des Gastwirths Frieße zur Hohenluft in Sever Behausung:

30—40 Stück große und kleine Schweine bester Race, worunter mehrere trüchtige,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Sever, 1872 Decbr. 15.

v. Cölln.

Der Handelsmann F. G. Borchers von Westersiede beabsichtigt am

Freitage, den 20. Decbr. d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in Hermann Lubinus Wirthshause zu Hooßiel eine bedeutend Parthie frischen Speck, bei ganzen und halben Schweinen, in dicker fetter Waare, sowie Schinken, Rüssel, Rippen, Rücken und Mettwürste verzant zu lassen, wozu Käufer einladet

Hooßiel, 1872.

H. E. Sidden.

Armen-Sache.

Zur Erhebung des zweiten Termins der diesjährigen Armenbeiträge sind folgende Termine angefahrt:

am 20. Decbr. d. J. in D. Brunken Wirthshause zu Friederikensiel, Morgens von 9 bis Mittags 12 Uhr, für die Districte Fannens und Friederikensiel,

am 20. Decbr. d. J. in C. Genters Wirthshause zu Mederns, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, für die Districte Mederns und Altgarmbsiel,

am 21. Decbr. d. J. in G. Cornelius Wirthshause hieselbst, Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, für die übrigen Districte.

Die Pflichtigen werden ersucht, in den angelegten Terminen Zahlung zu leisten.

Hohenkirchen, 1872 Decbr. 11.

Ditmanns, Kfr.

Severl. Prediger-Wittwen-Casse.

Am 3. d. M. ist der pro emerito erklärte Pfarrer Thiniessen verstorben und wird daher zur Zahlung eines Sterbethalers aufgefordert. Rückständige Zinsen und Beiträge sind unverzüglich zu entrichten.

Sever, 1872 Decbr. 14.

Ant. Klusmann.

Notifikationen.

Das z. Z. vom Hrn. Salomon Lehmann bewohnte, an der Mühlenstraße hies. belegene, aus 2 Wohnstuben, 1 Kammer, Küche, Hinterhaus und Bodenraum bestehende Wohnhaus nebst dem dahinter belegenen Garten habe ich zum Antritt auf den 1. Mai 1873 zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich ehestens bei mir einfänden.

Sever, a. d. großen Burgstraße.

G. Duden.

Immobil-Verkauf.

Die zum Nachlasse des weil. Schustermeisters Hinrich Behrens Hespens hieselbst gehörigen Immobilien, nämlich:

- 1., ein zu Sillenstede belegenes Häuslingshaus mit Bachhaus, Obst- und Gemüsegarten, sowie einem daran grenzenden Placken Landes, groß im Ganzen 601 □ R. 60 □ F.,
- 2., ein Landstück bei Sillenstede, „Brockenne“ genannt, groß 2 Matt oder 2 Stück 35 □ R. 70 □ F.,
- 3., ein Landstück bei Sillenstede, s. g. „Buschstück“, groß 2 Matt oder 1 Stück 447 □ R. 10 □ F.,
- 4., ein Placken Torfmoor im Feldhauer Moore, werden am

Montag, den 23. ds. Mts.,

Mittags 12 Uhr, im Locale des Groß. Amtsgerichts Sever zum öffentlichen Verkaufe aufgesetzt, und zwar sowohl einzeln als auch zusammen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sillenstede, 1872 Decbr. 13.

A. Tiemens.

Landwirthschaftlicher Verein

zu Neugarmbsiel

am Donnerstage, den 19. Decbr., Abends 5 Uhr.

Tagessordnung:

- 1., Vortrag aus den Landtagsprotocollen,
 - 2., Zeichnungen zur Wiener Weltausstellung,
 - 3., Weiter-Beratung über Dreschmaschinen.
- Zeichnungen liegen vor.

D. J. B.

Mein Lager

von

Schwarzen seidenen Stoffen,

nur gediegene solide Qualitäten enthaltend, worunter schon sehr gute Sorten für Confirmanden passend, die Robe zu 14 Thlr., halte ich zu Weihnachts-Einkäufen bei Bedarf bestens empfohlen.

Sever, 1872 Decbr. 8.

A. Mendelsohn.



Weihnachten 1872.



Reiche Auswahl
zu Geschenken
passender Gegenstände.

Das Feinste und Neueste
in
Galanterie-,
Bijouterie-, Glas-,
Crystall-, Porzellan-
und
Ebonwaaren.

Reizende Spielsachen
für Kinder jeden Alters.

Geschmackvolle und practische
Korbwaaren
u. s. w.

E. M. Hillers Wwe.,

Sever,

ladet zu zahlreichem Besuche
ihrer diesjährigen

Weihnachts-
Ausstellung

ganz ergebenst ein.

Lichte, Candelaber
und
Verzierungen
für den Weihnachtsbaum.

Reiche Auswahl
zu Geschenken
passender Gegenstände.

Prachtvolle
Lampen und Vasen.

Feine
geschnitzte Holzwaaren.

Feine
lackirte Blechwaaren.

Grosses Lager
feiner und eleganter
Herren-, Damen-
und
Kinderstiefel u. Schuhe.

Gypsfiguren u. Consolen
u. s. w.

Elegante Schlafrocke, moderne Ueberzieher, Jaquets
und Pyjacks sind in großer Auswahl vorräthig und wer-
den zu billigen Preisen empfohlen.

Sever, 1872 Decbr. 8.

A. Mendelsohn.

Unser reichhaltiges
Lager von Bildungsschriften
für Alt und Jung

halten zur Auswahl passender und eleganter Festgeschenke
angelegentlichst empfohlen.

Um geneigte Aufträge bittend, bemerken noch, daß wir Bücher zur Ansicht
und Auswahl gern ins Haus senden.

Jever.

C. L. Mettcker & Söhne,
Buchhandlung.

H. R. Harms
am alten Markt
empfiehlt sein reich assortirtes Lager von
Tuch-, Manufactur- und Modewaaren
zu
Weihnachts-Einkäufen
bestens.

Unter meiner Nachweisung ist im Kirchspiel
Neuende ein im besten Zustande sich befindendes
Grosden-Landgut, groß 92 $\frac{1}{2}$ Grasden richtiger Maasse,
mit guten Gebäuden und schönem Obst- und Ge-
müsegarten zu verkaufen. Der Antritt kann nach
Belieben erfolgen.

Bandt, December 12. 1872.

Johann Anton Lübben.

Dem Herrn Pastor Schauenburg in Sande
bescheinige ich mit verbindlichstem Danke den Em-
pfang von 107 Thln. 5 Sgr. als den Betrag der
dortigen Sammlung für die Nothleidenden des hiesi-
gen Fürstenthums.

Gutin, den 12. Dec. 1872.

Bucholz, Regierungs-Präsident.

Eine hübsche Auswahl in
Kinderspielsachen
empfiehlt billigt

D. H. Mammen,
Altgarmstiel.

Freitag, 20. Decbr.,

Herren- und Damenclub.

Zugleich Berathung über Herren- und Damen-
Gesangverein, wozu hierdurch freundlichst einladet
D. J. Graafs.

Neugarmstiel, 1872 Decbr. 14.

Bitte noch zu beachten, daß meine Firma mit
 keiner ähnlichen lautenden am hiesigen Platze zu verwechseln
 sei und daß sich mein Vagat jetzt
 nur Nr. 15. Wachtstraße 15.
 befindet.

Schuhwaaren-Ausverkauf.

Wegen Verlegung des Geschäfts nach
 Obernstraße 14. empfehle ich **Schuhwaaren**
 im **Ausverkauf** für Herren, Damen
 und Kinder zu billigen, jetzt herabgesetzten, aber
 immer festen Preisen bei reeller Bedienung,
 und zwar nur

Echt Wiener und Mainzer Fabrikate!

Oester. Schuh- und Stiefel-Niederlage
 en gros et en detail.

Carl Zweig. 15. Wachtstraße 15.
in Bremen.

Schriftliche Ordres werden prompt und mit ge-
 wohnter Punctualität ausgeführt.

S Nichtconvenirendes zu jeder Zeit umgetauscht.

S Die Einsendung eines alten Stiefels oder dessen
 Längemaß kann unfrankirt erfolgen.

D. D.

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei **H. J. Schönbohm, Altgarmesiel.**

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

in der Waage
 bei **Fritz Cornelius, Küsterfel.**

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei **Peter Holtz, Kniphauerfel.**

Mein angekührter Stier deckt für 15 Gf.
Jürgenshausen.

H. Siuts.

Gesucht.

Auf sofort eine Demoiselle oder eine Magd.
Wiarbergroden, 1872 Decbr. 16.

F. Dirks.

Frischer trockener Rorder

Gest

ist von Donnerstag an vorräthig.

P. Koeniger.

Dienstag, den 17. Dec.,

Frauenverein.

D. B.

Für die Ueberschweminten.

Am 9. Decbr. von R. in B. 20 Gf., am 13.
 Dec. von Hrn. Cordes aus Sammlung 5 Thlr. 10
 Gf., von B. 16 Gf. 9 sw., von F. M. 2 Thlr., am
 14. Dec. von G. G. 3 Thlr., von einem Dienst-
 mädchen 5 Gf., am 16. Decbr. aus der Gemeinde
 Sillenstede: Ertrag eines von dem dortigen Gesangs-
 vereine veranstalteten Concerts 15 Thlr. 3 Gf. 6 sw.
 Früher 90 Thlr. 15 Gf. Summa 117 Thlr.
 10 Gf. 3 sw.

Feber, 16. Dec.

L. Rettder.

Culturhistorische Vorlesungen

von Dr. Bader.

Erste Vorlesung Donnerstag, 19. Decbr., Abends
 7 Uhr, im Hof von Oldenburg. Abonnements-
 Karten zu 1 Thlr. 10 Gf. resp. 2 Thlr. 10 Gf. in der
 Rettder'schen Buchhandlung. Entree an der Cassé
 à 12 1/2 Gf.

Smder Heringe,

pro Stück 9 sw., jede Woche frische geräucherte Kale,
 sowie marinirte Heringe empfiehlt billig

Feber.

J. P. Kunter.

Donnerstag, den 19. Decbr.,

Concert-Vorträge

von einer berühmten Sängergesellschaft unter Mit-
 wirkung eines tüchtigen Komikers.

Sillenstede.

G. d. Behrens.

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei

A. Gerten,
Funnsens.

Drei Ziegen, eine junge und eine milchgebende,
hat zu verkaufen

Braunschweiger,
Sever, 1872 Decbr. 14.

zu belegen.

Am 1. Febr. oder 1. Mai k. Z. auf Hypothek
3000 Thl. Gold.

Sever, 1872 Decbr. 15.

v. Sölln.

Am 2. Weihnachtstage

Tanzmusik

bei

L. M. Hinrichs
zu Bussenhausen.

Allen, welche meiner Frau auf meinen Namen
etwas borgen, zur Nachricht, daß ich für Zahlung
nicht hafte.

Grilbumerstel.

Dirk G. Freimuth.

Stearin-, Paraffin- und Talglichte, Baumlichte
in Paraffin und Stearin, Rauchgold und Gold-
schaum empfehlen

Sever. H. W. Hinrichs u. Co.

Gesucht.

Auf nächste Ostern oder Mai ein Lehrling für
mein Geschäft. Den Umständen nach wird im letzten
Lehrjahre schon etwas Lohn gegeben.

Hohenkirchen. H. G. Bruns,
Maler.

Dampf- und hiesiges Mehl, sowie trockene Hefe
empfehlen billigst

Sever. H. W. Hinrichs u. Co.

Ich empfehle:

neue Muscat-Rosinen, ausgesucht, ohne Staub
und Stengel, neue Corinthen, Feigen, Pflaumen,
Mandeln, Kardemom, Succade und Citronenöl,
sowie neue Wall-, Hasel- und Para-Nüsse
zu billigst gestellten Preisen.

Sever, St. Annenstr.

J. H. G. Düfer.

Beste neue Muscat- und Eleme-Rosinen, Zante-
Corinth, Succade, Wall-, Hasel- und Para-Nüsse,
süße und bittere Mandeln, neue Malaga-Feigen,
türk. Pflaumen, so wie alle feinen Gewürze em-
pfehlen

Sever. H. W. Hinrichs u. Co.

Oberländisches und hiesiges

Mehl,

unter Garantie der Güte, empfiehlt

Sever. J. H. G. Düfer.



Omnibusfahrt.

Von jetzt an fährt unser Omnibus
regelmäßig aus Sengwarden. Abfahrt
7 Uhr 15 Minuten bei Herrn Gast-
wirth Hedden, und aus Hockfel Morgens 8 Uhr bei
Wittwe Bogeler.

Die Compagnie:
Fide u. Kollchen.

Am Sonnabend, den

21. December d. J.,

Nachmittags präcise 1 Uhr,

beabsichtige ich unter der Hand gegen Baarzahlung
oder mit zu vereinbarender Zahlungsfrist zu ver-
kaufen:

- 1., auf dem freien Plage, zwischen den f. g. schwe-
dischen Häusern und der Kronprinzenstraße: 1
hölz. Hauschuppen zum Abbruch, ferner
verschiedene, zum Betriebe des Maurergewerbes
nothwendige Rüstungsgegenstände, als: 20 St.
Rüstbäume, 1 Schock Rüstbretter, bu-
chene Karrbohlen, Nebriegel, Kalkka-
sten, Eimer, Schaufeln, Trugjoch, Lösch-
bänke 2c. 2c.
- 2., auf dem Lagerplaz beim Hause der Herren Bi-
schoff und Meyenborg: 1 Parthie Bretter
Kalkkasten, Kalklöschbänke, Leitern 2c.
- 3., auf dem Hof des Herrn Schlachters Reif,
Windetaue, Schlägel, Eisen, Vicken, Karren,
Sägen, Kalkkasten, Eimer, Schaufeln 2c.
Kaufliebhaber werden mit dem Bemerken einge-
laden, daß der Verkauf zunächst auf dem sub 1 ge-
nannten Plaz beginnt und wollen sich zu dem
Zwecke in der „Deutschen Halle“ an der Koonstraße
versammeln.

Wilhelmshaven.

G. Padeken.

Wolz-Waaren,

als:

Nüssen, Kragen und Manfchetten,

empfehl sehr billig

Koopmann Cohn,
Fedderwarden.

Zu

Weihnachts-Einkäufen

bringe mein in allen Theilen wohl assortirtes Lager
in gütige Erinnerung.

Fedderwarden.

Heinr. Engelke.

Heute trafen die beliebtesten

Baschliks u. Capuzen

in großer Auswahl wieder ein.

Koopmann Cohn.

Germania,

Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft, Stettin.

Grundcapital drei Millionen Thaler Pr. Ort.

Versicherungs-Bestand ult. November 1872

56,740,504 Thaler.

Versicherungen werden vermittelt durch

J. H. Jacobs.

Puppen in sehr großer Auswahl,
darunter Schrei-Puppen mit
Haar, von 2 Gf. an, sowie Ge-
stelle, Porzellan- u. Holzköpfe
in allen Sorten bei

A. F. Kemmers.

Reisekoffer in allen Größen empfiehlt

Koopmann Cohn,
Fedderwarden.

In Auftrag suche ich, auf Mitte April k. J. zu empfangen, gegen genügende Sicherheit 1000 bis 1500 Thaler Gold anzuleihen.

Sengwarden, 1872 Decbr. 7.

S a n s e n.

G e s u c h t.

Ein Lehrling auf Ostern 1873.

J. H. Janssen, Maler.

Mein großes Lager von Manufactur- u. Mode-Waaren bietet sowohl in Herren- als Damen-Artikeln die neuesten Sachen und halte solche bei sehr billiger Preisstellung bestens empfohlen.

Koopmann Cohn,
Fedderwarden.

Feuerkieken

mit Marmorplatten, sowie Marmortischplatten zu haben im Möbellager bei

Koch & Deiken.

Sever, 1872 Decbr. 2.

Gegen ein Deckgeld von 15 gr. empfehle ich meinen Eber zum Decken.

Neuwarfen, 1872.

G. W. Dudden.

Muscato-Rosinen 4 $\frac{1}{2}$ gr., Corinthen 4 gr., süße Mandeln 9 gr. pr. Pfd., sowie alle anderen Waaren in bester Qualität empfiehlt

Mug. Jarig.

Frische Südfrüchte,

als:

Apfelsinen, Zitronen, Clemee-, Mal- und Kranz-Feigen, Trauben-, Clemee-, Smyrna- und kleine Muscato-Rosinen, Corinthen, Krackmandeln, süße und bittere Mandeln, f. Vanille, Succade, Orangenschalen, cand. Ingwer in Köpfen, sowie feinstes Olivenöl traßen in bester Qualität ein und halte ich solche bestens empfohlen.

J. G. Harenberg.

Ich habe die Hälfte meines Gartens zu vermieten.

A. W i l l m s.

Sever, Mühlenstraße.

Seit 20 Jahren und tausendfach bewährt werden die

Waldwoll-Fabrikate und Präparate

aus der renommirten Lairis'schen Fabrik zu Remda in Thüringen allen an Gicht, Rheumatismus etc. Leidenden hiedurch wiederholt und an gelegentlichst als die sichersten

Schutz- und Hilfsmittel

empfohlen.

Der Alleinverkauf für Sever und Umgegend befindet sich bei

A. W. Deye.

Heinr. Müller

in Wilhelmshaven, Moonstraße,
empfehl

zum bevorstehenden Weihnachtsfeste nachfolgende, zu Festgeschenken geeignete Gegenstände:

Gold- und Silberwaaren und Uhren.
(Für gutes Gold und Silber wird garantirt.)

Alfenide (versilberte Waaren).

Porzellan-, Glas- u. Lederwaaren.
Alabaster- und Marmor-Gegenstände.
Korbwaaren.

Die modernsten Schmucksachen.

Alle Arten Lampen.

Toilette-Seifen und Parfümerien.

Feine Pomaden und Haarböle.

Eau de Cologne.

Cigarren-Spizen und Pfeifen
in echtem Meerschäum.

Handstöcke mit Elfenbein-, Walross-, Bein- und Horn-Griffen.

Das Neueste und Feinste in

Kinder-Spiel-Waaren

in größter Auswahl.

Eisenwaaren. Forst- u. Kohlenkasten, halter, Schirmständer, Zangen- u. Schaufel- und Kohlenheizung, Blechhermer etc.

Die Preise sind fest doch aufs Billigste gestellt und wird die reellste Bedienung zugesichert.

Auswärtige Aufträge werden prompt ausgeführt und stehen Auswahlendungen jederzeit zu Diensten.

Sonntag, den 22. d. M.,

Herren- und Damenclub

für junge Leute

bei **B. H. Ahrens** zu Plevens.

Am 2. Weihnachtstage

Lanzmusik

bei

d. D.

Landwirthschaftlicher Verein.

Abth. X. der oldenb. Landw. Ges.

F e v e r.

Sitzung am Montag, den 23. December,
Morgens 11 Uhr im Adler.

Tagesordnung:

1. Referat über die Actienzeichnung zur Wiener Ausstellung und weitere Beschlüsse.
2. Ueber das Zusammenwirken der landw. Vereine und Clubs FEVERlands.
3. Mittheilung eines Schreibens des Centralverbandes, betr.
 1. die Erweiterung des Unterrichts an den Naturwissenschaften in den Schullehrer-Seminaren des Herzogthums.
 2. Bienenzucht.
 3. Gründung einer Viehversicherungsgesellschaft für das Herzogthum Oldenburg.

Die Actionaire zur Wiener Ausstellung, sowie die Vorstände und Mitglieder der verschiedenen Vereine, werden freundlichst zur Theilnahme eingeladen.

Der Vorstand der Abth. X.
A. Keling.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, der die Landwirthschaft selbstständig versteht und gute Zeugnisse beibringen kann, sucht auf Mai 1873 eine passende Stelle.

Nähere Auskunft ertheilt

Fever.

B. A. Frerichs.

Gummi-Schuhe

mit und ohne Absätze, sowie

Tuch-Schuhe

mit gepflöckten Sohlen, als die dauerhaftesten anerkannt, empfiehlt

A d o l p h K ü h n.

Zu verkaufen.

1 fettes Schwein, circa 400 Pfd. schwer.
Hohenkirchen, Decbr. 12. 1872.

J. Hildebrand.

Für mein Manufactur- und Modewaaren-Geschäft suche ich zum 1. Januar oder Ostern unter günstigen Bedingungen einen fähigen Gehülfen.
Esens, den 10. Dec. 1872.

D. W. Hafner.

Unsere Stiere lassen wir für 12 $\frac{1}{2}$ Gf. baar bedecken.

Kl.-Barsen u. Gr.-Barsen.

J. Hobbie u. Hartmann.

Unser Lager von

Cigarren und Rauchtaback

empfehlen zur gefl. Abnahme bestens.

Fever.

König u. Sechen.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

in Porzellan-, Glas- und Nürnberger Spielsachen ist geordnet und halte dieselbe zur geneigten Ansicht bestens empfohlen.

Förrien, 1872 Decbr.

C. B. Gerken.

Weihnachtslichte in allen möglichen Sorten und Farben empfiehlt billigt

H. B. Gerken.

Förrien, 1872 Decbr.

Hübsche gebälte kleine

Tischdecken

empfehl

Dauen Wittwe.

Braune und schwarze

Lederstiefel,

sowie braune Tuch-Knopfschuhe für Kinder,
bei der Obigen.

Alle im

Handschuhmacher=fach

vorkommenden Arbeiten:

Aechte Hirschleder= u. a. Waschleder=, Glacee=,
sowie alle Sorten

Buckskin= und Lama-Handschuhe,
elastische u. a. Hosenträger,

Strumpfbänder, Leder-Unterhosen,
Bruchbänder, Suspensors etc. etc.,

auch Knaben= und Mädchen-Känzle,

Reisetaschen, Geldtaschen,

Knaben= und Mädchen=Gürtel

und vieles Andere empfiehlt bei bekannter Güte

Adolph Kühn,

Handschuhmacher.

Auch sind

Gummi-Luftkissen, Milchpumpen,
Mutter-Ringe etc. etc.

stets vorräthig bei

d. D.

Neue Muscat-Rosinen ohne Kerne, Corinthen,
Pflaumen, Feigen, Rüsse, sowie alle Sorten feiner
Gewürze empfiehlt zu sehr billig gestellten Preisen

C. B. Gerken.

Förrien, 1872 Decbr.

Zu verkaufen.

Keime, pr. Centner 1 $\frac{1}{2}$ Thlr., besonders geeignet als Kälberfutter, nasse Hefe, pr. Tonne 10 Sgr.,
Hühnerfutter, pr. Centner 2 Thlr., Eräber (Seie),
pr. Centner 12 Sgr. Sämmtlich ab Brauerei.

Emballage muß vorher eingeliefert werden.

St. Johanni-Brauerei

in Accum.

J. Frielingsdorf.

Auf sogleich eine Magd.

Kl.-Rhaude.

K. Evers.

Im Auftrage habe ich ca. 10,000 Pfd Weizen-
Abfall, sehr gut zum Füttern, zu verkaufen.

Fever, im Dec. 1872.

J. H. Jacobs.

Mein

Stiefel- und Schuhlager

bietet in allen Sorten eine große Auswahl und
halte es bestens empfohlen.

Fever, Röhlenstraße.

A. W. I l l m s.

Rebstock, Druck u. Verlag von A. L. Wettker u. Söhne in Fever.

— Hierzu eine Beilage. —

Notifikationen.

Heute erhielt ich mein
Schuh- und Stiefellager
 von Hemmen aus Schortens ganz wieder completirt,
 welches ich meinen geehrten Gönnern zur Anzeige
 bringe.
 Fever. F. r. G i l s Wwe.
 im rothen Löwen.

Meine bekannten selbstverfertigten

Pelzwaaren,

als:

Muffen, Kragen, Boas, Manschetten,
 Fußkörbe, Fußsäcke, schöne Fußteppiche,
 Pelzstiefel, Pelz-Mützen, Pelz-Besäße
 u. s. w.

empfehle in großer Auswahl zu den billigsten Preisen

Adolph Kühn,

Handschuhmacher und Kürschner,
 Fever, Neuestraße.

Ich empfang eine neue Sendung sehr
 schöner Spiegelperlen und Christbaum-
 Ballons.

A. F. N e m m e r s.

Zu verkaufen.

Zwei Halbchaisen mit Rücksitz, so gut wie neu,
 und ein Einspannerwagen.

Fever, a. d. Schlacht.

H. G o o s m a n n, Stellmachermstr.

Diejenigen, welche an den Landwirth Hermann
 Hinrich Schulz zum Friedrich-Augusten-Groden zu
 fordern haben, wollen ihre desfallsigen specificirten
 Rechnungen innerhalb 8 Tagen dem Receptor Beh-
 rens in Fever einsenden.

Neu-Aug.-Groden, 1872 Decbr. 13.

H. M. B e c k e r, Curator.

Rein

Mützen-Lager,

eigenes Fabrikat,

für Herren und Knaben, in Pelz, Plüsch, Krimme,
 Floconets, Katinés, Buckskin und Tuch, in vorzüg-
 licher Qualität und gefälligen Fagons empfehle zu
 billigen Preisen.

Fever, St. Annenstr.

J. Pflüger.

Friseur-, Staub- und Kinderkopfkämme,
 sowie Taschenkämme in großer Auswahl
 bei

A. F. N e m m e r s.

Melodions (Drehorgeln),

in verschiedenen Größen, empfehle

J. C. N. Wölfel Wittwe.

Muffen von 1 bis 30 Thlr. — Kragen von 25 Sgr. bis 25 Thlr.

Manschetten von 15 Sgr. bis 10 Thlr. — Boas von 25 Sgr. bis 30 Thlr.

Pelz-

Waaren in größter Auswahl,

eleganter, dauerhafter Arbeit

und zu den

billigsten Preisen.

D. Jolckers.

Fever,

Schachtstraße.

Wärmesteine, sowie Nähsteine und
 Knäuel-Körbe in Marmor, Marmor und
 Holz empfiehlt

A. F. N e m m e r s.

Heute erhielt ich die erwartete Sendung

Wollgarn,

welche zur geneigten Abnahme bestens empfehle.

Fever, Decbr. 12.

Wwe. Auguste Hils.



Uhren



empfehle

Fever.

G. Janssen.

Entlaufen.

Ein kleiner Spitzhund, schwarzbunt, den Kopf
 zur Hälfte schwarz, mit einem Tau um den Hals.
 Dem Wiederbringer eine Belohnung.

Oldorf, den 12. Decbr.

Wille B. Dubben.

Soeben eingetroffen.

Eine große Auswahl goldener und silberner

Uhren,

sehr guter Qualität, empfiehlt sehr billig
Sever. G. F. Bley.

Meine vielbekannte

Conditorei-

Weihnachtsausstellung

von neuesten und feinsten Marzipans, Chocoladen und
Zuckersachen halte bei billigsten Preisen empfohlen.

Hochachtungsvoll!

Sever, 1872. A. H. Zimmermann,
Mühlenstraße.

G e s u c h t.

Auf sofort ein zuverlässiges Dienstmädchen.
Näheres sagt die Expedition d. Bl. unter Nr. 91.

Fortwährend

trockene Gese

in der Bierbrauerei von

E. H. Fetzler in Sever.

Beste holländische und deutsche

Chocoladen,

alle Sorten feinste

Bonbons,

sowie frische

Honigkuchen

u. s. w. u. s. w. empfiehlt

Sever. A. H. Zimmermann.

Kräftiger frischer

G e s t

stets vorrätig bei

d. D.

Das Neueste in

Pelzwaaren

aller Art

als: Muffen, Boas, Kragen und Manschetten, sowie
Pelzmützen von 20 gr. an.

Größte Auswahl, billigste Preise.

Sever, Osterstraße.

M. Horst u. Sohn.

In Wilhelmshaven können mehreren Dienstmäd-
chen auf gleich und auf Mai gute Stellen nachge-
wiesen werden.

Gute Zeugnisse sind erforderlich.

Nachweisungsbureau von

R a d t l e ,

Oldenburgerstraße.

G e s u c h t.

Gegen 1. Mai ein erster und zweiter Müller-
knecht, sowie ein Knecht, der gut mit Pferden um-
gehen kann.

A l v e r i c h s.

Mit der

Weihnachts-Ausstellung

fertig, halte ich mein in allen Theilen reich-
haltiges Lager von

Puppen und Spielsachen,

sowie mein

großes Lager

von

Kurze-Waaren u. Schreib- und

Zeichenmaterialien,

auch eine sehr große Auswahl Albums,
Brieftaschen, Schreibmappen, Notizbücher,
Geld- und Cigarrentaschen, Reißzeuge,
Farbkästen, Schreibzeuge u. s. w. unter
billiger Preisstellung angelegentlichst em-
pfohlen.

Sever, Neuestraße.

A. F. N e m m e r s.

Sonntags ist mein Laden geschlossen.

Frisches Schweinefett, pr. Pfd. 7 gr., zu haben
bei Calmer Feilmann.

Sever, den 14. Decbr. 1872.

Geburts-Anzeigen.

Am 14. d. M. wurden durch die Geburt eines
Sohnes erfreut

D. H. Sonneckes und Frau.

Durch die Geburt eines Sohnes wurden erfreut

J. Junker und Frau

geb. Keents.

Wittmund, den 12. Decbr. 1872.

Todes-Anzeigen.

Minsen. Am 10. d. M. ist meine Schwägerin,
die verwittw. Doctorin

Schäfer, geb. Bremmel,

zu Wolfenbüttel von ihren langen Leiden durch den
Tod erlöst worden, was ich hiemit trauernden Her-
zens, auch im Namen meiner Frau, unsern Bekann-
ten zur Anzeige bringe.

Pastor Eckardt.

Heute Morgen 8 Uhr starb in schweren Kräm-
pfen unsere geliebte Tochter

M a r i e

im Alter von 4 Monaten, welches Verwandten und
Bekanntem zur Anzeige bringen die tiefbetrübten
Eltern

J. Alfes und Frau, geb. Schipper.

Minsen, den 11. Decbr. 1872.

Dankfagung.

Allen, die unserer lieben

J d a

das letzte Geleit zur Ruhstätte gaben, unsern herz-
lichsten Dank.

Aug. Sieffen und Frau.